

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 30 (1914)

Heft: 9

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

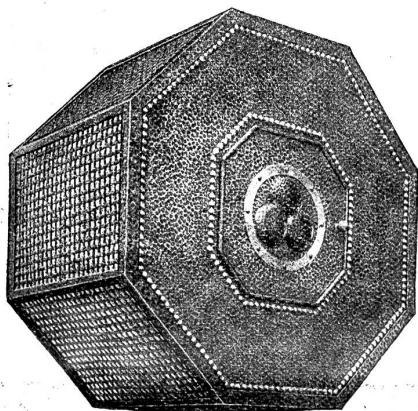
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Luft per Stunde erforderlich sind, so werden zur Temperaturerniedrigung der eingeführten Frischluft um 10°C 900 Liter Wasser pro Stunde benötigt, wenn eine Temperaturerhöhung des Kühlwassers von 3°C vorgesehen werden kann. Bei einem Wasserpreise von vielleicht 15 Cts. pro Kubikmeter würden die Wasser Kosten also nur 13.5 Cts. pro Stunde betragen.

Konstruktion des Apparates. Er besteht aus einem an die Zentralheizung (Warmwasser oder Dampf) anzuschließenden Heizkörper (Lamellen-Kalorifer), verbunden mit einem Ventilator. Diese sind auf einem Wandrahmen montiert, der in eine Öffnung der Außenwand eingefügt wird. Der Ventilator saugt frische Luft durch den Lamellen-Kalorifer an, worin sie erwärmt wird, und drückt sie in den zu belüftenden Raum. Durch an geeigneten Stellen angebrachte Abluftöffnungen entweicht die dadurch verdrängte verbrauchte und verdorbene Luft. Der Lamellen-Kalorifer kann auf Wunsch auch so



Künstlerischer Verkleidungsmantel des „Zephyr-Lüfters“ aus getriebenem blankem Eisen.

bemessen werden, daß er nicht nur zur genügenden Anwärzung der einströmenden Frischluft ausreicht, sondern auch zur Heizung des Raumes beiträgt, und es können dann die übrigen aufzustellenden Heizkörper (Radiatoren) entsprechend kleiner sein oder auch fortfallen.

Der Ventilator wird mit Elektromotor geliefert, der an die elektrische Lichtleitung angeschlossen werden kann. Der ganze Apparat wird gewöhnlich mit einem entsprechenden Mantel verkleidet. Obenstehende Abbildung zeigt einen hierzu aus getriebenem blankem Eisen nach künstlerischem Entwurf hergestellten Verkleidungsmantel, welcher in jedem Raum ein gediegenes Schmuckstück bildet.

Die „Zephyr-Lüfter“ werden in 2 Größen geliefert: Nr. 1 für stündliche Luftförderung von 1000 m^3 , Nr. 2 für 2000 m^3 .

Die Wärmeleistung des Apparates ist so bemessen, daß die angegebenen Luftmengen mittels Niederdruckdampf von -10° auf $+20^{\circ}\text{C}$ erwärmt werden. Bei Anschluß an eine Warmwasserheizung wird der Lamellen-Kalorifer etwas tiefer ausgeführt, ohne daß an den äußeren Abmessungen des Apparates etwas geändert wird.

Für Zentral-Ventilations- und Luftheizungs-Anlagen, sowie für Trockne-Anlagen werden Lamellen-Kalorifere für jede Leistung geliefert. Referenzen und Vorschläge stehen kostenlos zur Verfügung durch Wanner & Co. A.-G., Abteilung für lufstechnische Anlagen in Gewerbe und Industrie, Horgen.

Verschiedenes.

Für die Jugend. Am 17. Mai genehmigte der Stiftungsrat „Für die Jugend“ in Olten (Präsident: Herr Bundespräsident Hoffmann) den Jahresbericht und die Rechnung per 31. März 1914. Die Einnahmen aus dem Marken-, Karten- und Broschürenverkauf sind gegenüber dem Vorjahr um 74 % auf 269,000 Fr. gestiegen, die Ausgaben für Wohlfahrts-Zwecke um 133 % auf 194,000 Fr. Das Stiftungsvermögen beträgt 15,000 Franken. Für die Fortführung der Arbeit werden 52,000 Franken auf neue Rechnung vorgetragen.

Letztes Jahr wurde für die Tuberkuose-Bekämpfung bei der Jugend gearbeitet. Als Jahreszweck 1914 wurde festgesetzt: Schutz und Erziehung gefährdeter Kinder. (Durch Verbrechertum, Alkoholismus, Nöthigkeit oder Unfähigkeit der Erzieher usw. gefährdete Kinder, sowie dem Elternhaus entwachsene Knaben und Mädchen, welche in Erziehungsanstalten, Refuges, untergebracht werden müssen).

Der Stiftungsrat spricht allen Mitarbeitern und Käufern herzlichen Dank aus.

Allgemeine Gas-Industrie-Gesellschaft, Bern. Der Reingewinn für 1913 beträgt 54,514 Fr. (im Vorjahr 51,647 Fr.). Der Verwaltungsrat hat beschlossen, der Generalversammlung eine Dividende von $4\frac{1}{2}\%$ (Vorjahr 4 %) zu beantragen. Ferner sollen 5000 Fr. dem Reservefonds zugewiesen werden (im Vorjahr 4000 Fr.).

Der Übergang zu Großbetrieben wird durch eine Berechnung des eidgen. statistischen Bureaus mit der nüchternen Unumstößlichkeit dieser Zahlen illustriert. Im Jahre 1912 wurden in der kleinen Schweiz 615 Aktiengesellschaften neu gegründet mit einem Kapital von Fr. 195,731,350; 182 bereits bestehende Aktiengesellschaften haben Kapitalerhöhungen vorgenommen im Gesamtbetrag von Fr. 168,521,155. Aufgelistet haben sich dagegen 132 Gesellschaften mit einem Kapital von Franken 147,120,250 und 78 Aktiengesellschaften verzeichneten Kapitalverminderungen im Betrage von Fr. 18,618,450. Die Zunahme im Jahre 1912 betrug 483 Gesellschaften und ein Kapital von 198 Millionen. Am Ende des Jahres 1912 bestanden in der Schweiz 4831 Aktiengesellschaften mit einem Kapital von 3431 Millionen. Von den neu gegründeten Aktiengesellschaften sind 117 mit einem Aktienkapital von 49 Millionen aus Privatgesellschaften hervorgegangen. Seit 1902 wurden 1024 solcher Umwandlungen vollzogen mit einem Aktienkapital von 515 Millionen Franken.

In diesen Zahlen, an denen man nicht achilos oder gleichgültig vorübergehen darf, äußert sich eine wichtige Erscheinung des Wirtschaftslebens, der Übergang zum Großbetrieb, in dem immer mehr von den kleinen selbständigen Betrieben aufgehen; sei es, daß sie von den Großen aufgesogen werden, oder sei es, daß sie bei der schwankenden Wirtschaftslage und den Ansprüchen der Arbeiter gezwungen werden, sich auf breiter Basis zu organisieren.

Literatur.

Einfache Buchführung mit kurzer Preisberechnung für Gewerbe, Wirtschaft, Landwirtschaft und Private von Jof. Suter, Bücher-Experte, Zürich (Selbstverlag. Verkaufspreis Fr. 1. 80).

Die ständige Nachfrage nach einer guten Buchhaltung einfacher Systems hat den Verfasser veranlaßt, diesem Gebiete volle Aufmerksamkeit zu widmen. Mit dem kleinsten

Aufwand von schriftlicher Arbeit bekommt der Geschäftsmann ein genaues Bild des Verkehrs und wird damit zum Denken und Rechnen veranlaßt. Die Kassabücher sind mit genauer Einteilung für Gewerbe, Wirtschaft, Landwirtschaft und Private.

Im Jahre 1910 erschien die erste, 1912 die zweite Auflage des Lehrbuches Buchführung und Preisberechnung, behandelnd hauptsächlich die doppelte Buchhaltung mit amerikanischem Kassa-Journal und eingehender Preisberechnung. Verkaufspreis Fr. 3.

Um nun den Anforderungen der kleinen Geschäftsläden und derjenigen mit einfachen Verhältnissen entsprechend zu können, wird das Werk getrennt und der erste Teil der dritten Auflage, nur die einfache Buchhaltung behandelnd, für sich allein herausgegeben.

Der moderne Metallarbeiter, Ratgeber für Dreher, Schlosser und Maschinenbauer. 320 Seiten mit 109 Beispielen, Skizzen und Abbildungen von Otto Schwenn. Dritte, bedeutend verbesserte und erweiterte, den modernen Ansprüchen Rechnung tragende Auflage. Zu bezahlen gegen Einwendung des Betrages von Fr. 4.— vom Verlag Edmund Hermann, Berlin O. 17, Fruchtstr. 51.

Dieses Werk hat es sich zur Aufgabe gemacht, jeden Metallarbeiter in den Stand zu setzen, schnell und sicher die vorkommenden Berechnungen der Räder an Drehbänken zum Gewindeschneiden vornehmen zu können. Es enthält ferner Wechselschneidberechnung, Schneidengetriebe, Zahnrädkonstruktion, Berechnung der Tourenzahl, Berechnung um konisch zu drehen, und vieles andere Wissenswertes aus dem Gebiete der Dreherei und Schlosserei, welches schon aus nachstehendem kleinen Auszuge des Inhaltsverzeichnisses erschlichlich ist.

Potenzierten, Verhältnisse, Zahlen in Faktoren zerlegen, Proportionen, Prozentschrechnen, Umrechnung von Zoll in Millimeter, Tabellen der Potenzen, Wurzeln, Kreisumfänge, Kreisinhale, Quadrat- und Kubikwurzeln, spezifischen Gewichte z. z., Flächen-, Oberflächen-, Mantel-, Kubikinhalt und Gewichtsberechnung, Schrauben- und Gewindetabellen, Steigung-Gewinde, Bestimmung des Bier- und Sechsfandurchmessers, Tabelle für Goolventen-Berzahnung, Kegelräder, Anwendung, Behandlung, Schnittgeschwindigkeit der Fräser, Fräsen von Zahnrädern, Kurven und Spiralen, Bestimmung der Pferdestärken, Räder-Tabellen für Modul-Gewinde, Moderne Dreh-, Hinterdrehbänke, Abstech-, Fräz-, Schleifmaschinen z. z.

Das Gebotene ist in einfacher und klarer Weise dargestellt, sodaß es ohne jegliche Vorkenntnisse benutzt werden kann. Das Werk ist aus der Praxis für die Praxis geschrieben und können wir es unsern Lesern nur angelegerlichst empfehlen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Frage.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeiger reihen in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

330. Wer liefert Doppellatten, 10×10 em, nicht unter 4 m Länge, ebenso Kistenbretter, 24 mm, parallel? Preisofferten unter Chiffre Z 330 an die Exped.

331. Welche Sägerei oder Holzwarenfabrik liefert größere Posten Kisten? Muster zur Verfügung. Ges. Offerten unter Chiffre 331 an die Exped.

332. Wer hätte altes, jedoch gebrauchsfähiges Eisenblech in Stärken von 3, 4, 5 mm und stärker billig abzugeben? Offerten mit Angabe der Tafelgrößen und Preis per 100 kg. unter Chiffre S 332 an die Exped.

333 a. Wer hätte einen passenden Benzinkotor, 4—6 HP,

neu oder gebraucht, für Schiffsbetrieb billig abzugeben? **b.** Wer liefert umsteuerbare Schiffsschrauben für gleichen Zweck?

334. Wer ist Lieferant von Ziegeldachschindeln zum Wiederverkauf?

335. Wer hätte einige m² Birnbaumbretter, 30—60 mm stark, gegen Kassa abzugeben? Das Holz muß garantiert dürr und I. Qualität sein. Offerten unter Chiffre R 335 an die Exped.

336. Wer hätte eine komb. Hobelmaschine, 45—50 cm breit, abzugeben? Angabe von Fabrikat und Preis unter Chiffre 336 an die Exped.

337 a. Wer liefert mietweise Beton- und Mörtel-Mischmaschine für circa 4 Monate? **b.** Wer liefert mietweise für ca. 4 Monate Material-Aufzug für Backsteine und Mörtel? Offerten unter Chiffre R 337 an die Exped.

338. Wer liefert oder fabriziert Maschinen neuer Systeme für Kraftbetrieb zur Herstellung von Randschindeln?

339. Wer hätte eine gebrauchte, aber gut erhaltene kombinierte Hobelmaschine, circa 40—45 cm, vorteilhaft abzugeben, ferner 1 kleine, leichte Bandsäge für Hand- und Fußbetrieb? Offerten unter Chiffre 339 an die Exped.

340. Wer hätte eine gut erhaltene Steinbrechmaschine von 30—50 m³ tägl. Leistung, fahrbahr, mit ca. 10 PS Motor, event. auf einem Wagen, abzugeben? Offerten unter Chiffre K 340 an die Expedition.

341. Wer befaßt sich mit der Ausführung und Reparatur von Springbrunnen-Anlagen? Offerten unter Chiffre 341 an die Exped.

342. Wer hätte gebrauchtes, noch gut erhaltenes, komplettes Werkzeug, Rohrschraubstöcke z. für Gas- und Wasserinstallationen abzugeben? Offerten unter Chiffre 342 an die Exped.

343. Wer hätte einen noch gut erhaltenen Lichtpausapparat abzugeben? Offerten mit Preis- und Größenangabe unter Chiffre B 343 an die Exped.

344. Wer liefert die Holz- und anderen Teile zur Einrichtung einer Kunsteinfabrikation?

345. Wer hätte 1 Stamm dürres Nussbaumholz von mindestens 2,50 m Länge und 85—90 mm dick geschnitten, abzugeben? Offerten unter Chiffre 345 an die Exped.

346. Was ist zu tun, wenn ein Kamin, der nur den Rauch eines im Souterrain aufgestellten Unstaltherdes abzuführen hat (Weite circa 20 cm, Höhe circa 16 m), bei schwültem Wetter und bei Sonnenschein oft tagelang den Rauch nicht aufsteigen läßt, so daß dieser ins ganze Haus, auch in die oberen Stockwerke dringt? Das alltägliche Verbrennen von Stroh z. am Fuße des Kamins sollte vermieden werden, da geeignetes Personal fehlt. Kann hier eine Kaminverlängerung oder ein Hut Befestigung bringen, eventuell welches System ist aus Erfahrung zu empfehlen? Antworten erbeten unter Chiffre 346 an die Exped.

347. Welche Spenglerei oder Metallwarenfabrik liefert Blecheinhüse für Blumenkrüppen?

348. Wer hätte eine ältere Gussäule, circa 12 em dick und circa 2,5—2,7 m lang, ganz billig abzugeben? Angabe des fixen Preises erwünscht.

349. Wer hätte eine gebrauchte, aber gut erhaltene, automatische Hobelmeißel-Schleifmaschine und eine Pendelsäge abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 349 an die Exped.

350. Wer hätte ungefähr 30 m³ Ahornstämme abzugeben? Preisofferten unter Chiffre J 350 an die Exped.

351. Wer liefert gußeiserne oder schmiedeiserne Auskochteile für 5 Atm. Arbeitsdruck, nebst sämtlichen Armaturen und zugehöriger Zirkulationspumpe, eventuell statt letzterer einen Elevator?

352. Wer liefert sauber gedrehte Eisenprofile für Reitwagengestell an Wagner? Offerten an A. Schaufelberger, Wagner, Hügli, Wald (Zürich).

WILH. BAUMANN HORGEN

Rolladen. Rolljalousien. Jalousieladen. Rollschutzwände

Gegründet 1860